

BIBS-Fraktion
im Rat der Stadt Braunschweig
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig
0531/ 470-2180
Fax 0531/ 470-2182
info@bibs-fraktion.de

Braunschweig, 14. August 2019

BIBS-Fraktion stellt alternativen Klima-Haushalt 2020 vor

Klima-, Umwelt- und Artenschutz dulden keinen Aufschub mehr. Daher hatte die BIBS-Fraktion Mitte Juli angekündigt, für die im Herbst beginnenden Haushaltsberatungen einen alternativen Klima-Haushalt vorzulegen. Die Verwaltung wird ihren Haushaltsvorschlag erst Ende September präsentieren. Bürger*innen, Vereine, Organisationen, etc. wurden von der BIBS-Fraktion aufgerufen, sich bei Erstellung des alternativen Haushaltsentwurfs zu beteiligen.

Am **Dienstag, den 20.08. um 11h** lädt die BIBS-Fraktion daher ein zu einem **Pressegespräch** in die Fraktionsgeschäftsstelle im **Rathaus-Altbau, Raum A1.56/57**, um den alternativen Haushaltsentwurf vorzustellen.

BIBS-Fraktionsvorsitzender Peter Rosenbaum erklärt dazu: „Wir haben von diversen Organisationen, Verbänden, Initiativen und Einzelpersonen einen breiten Strauß von Vorschlägen und Anliegen erhalten.“

Diese Forderungen sind nun von uns zusammengefasst worden unter dem Gesichtspunkt: Was hat Braunschweig zu viel, was zu wenig? Im Bereich ‚Verkehr‘ gibt es in Braunschweig beispielsweise zu viele Autos, zu wenig öffentlichen Nahverkehr, zu wenig Bäume und zu viele versiegelte Flächen. In der Sparte ‚Wohnen und Infrastruktur‘ gab es in der Vergangenheit zu viele Sünden mit der öffentlichen Daseinsvorsorge, und bis heute gibt es zu wenig bezahlbaren Wohnraum.

Alle Bereiche unseres Haushaltsentwurfs folgen dem obersten Postulat der Klimaneutralität. Daraus abgeleitet werden können Umstrukturierungen der Finanzmittel. Den zusätzlichen Ausgaben für unsere Forderungen stellen wir selbstverständlich auch Vorschläge für Kostenreduzierungen gegenüber.“

Der alternative Haushaltsentwurf wird in drei Bereiche unterteilt:

1. Verkehr und Klima
2. Wohnen und Infrastruktur
3. Bildung und Freizeit

Im Pressegespräch am 20.08. werden Ihnen unsere konkreten Forderungen zum Haushalt 2020 im Einzelnen näher vorgestellt und erläutert.